

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

58 (27.2.1901) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 58. Zweites Blatt.

Mittwoch den 27. Februar

(folgt ein drittes Blatt.) 1901.

Fahndung.

Nr. 11554. D. 586. Bei einem in der Frühe des 18. d. Mts. hier begangenen Diebstahl wurden u. A. entwendet: ein alter Thaler mit dem Bildniß Friedrich Wilhelm III., Königs von Preußen, Jahr 1814, eine alte Kupfermünze mit dem Bildniß der Königin Viktoria von England, ein alter Kreuzer mit einem Loch, ferner für 2 Mk. Briefmarken.

Ich bitte um Fahndung und um Mitteilung an die Polizei bei Vorkommen der gestohlenen Gegenstände.
Karlsruhe, den 23. Februar 1901.

Der Groß. Erste Staatsanwalt.
Duffner.

Fahndung.

Nr. 11735. D. 585. Am 14. Februar d. J. wurde hier ein silbernes Cigarettenetui in Buchform mit Knopfverschluss, glatter Außenseite, innen zwei blauen Bändchen zum Festhalten der Cigaretten, gestohlen.

Ich bitte um Fahndung.
Karlsruhe, den 24. Februar 1901.

Der Groß. Erste Staatsanwalt.
Duffner.

Am Sonntag den 3. März

veranstaltet der

Evangelische Bund und der Gustav-Adolf-Verein

im Saale des **Hotel Monopol, Kriegstraße 28,**

den vierten gemeinschaftlichen

Familienabend.

Vortrag des Herrn Prof. Dr. F. Baumgarten aus Freiburg.

„Albrecht Dürer.“

(Mit Lichtbildern. Operngläser mitbringen.)

Aufführung von **Musik- und Gesangsstücken.**

— **Beginn 8 Uhr.** —

Die Mitglieder und Freunde der beiden Vereine nebst ihren Angehörigen, außerdem die Glieder unserer evang. Gemeinde sind freundlichst eingeladen.

Die Vorstände der beiden Vereine:

Rohde. Brückner.

3.1.

Badischer Frauenverein.

5.1. Wegen eingetretener Hindernisse sehen wir uns genötigt, die in unserer Bekanntmachung vom 18. d. Mts. angekündigten

Theeabende im Museums- und Saale zu verlegen

und zwar auf

Donnerstag den 7. und Donnerstag den 21. März, abends 7 Uhr.

An diesen für unsere Vereinsmitglieder bestimmten Theeabenden soll je ein Vortrag, und zwar am ersten Tag über das Familien-, am zweiten über das Erbrecht nach dem neuen Bürgerl. Gesetzbuch gehalten werden. Nach den Vorträgen soll Thee gereicht werden und hierauf musikalische Vorträge folgen, zu deren Ausführung sich bewährte musikalische Kräfte gütigst bereit erklärt haben.

Zur Deckung der Kosten für die gebotenen Erfrischungen wird von denjenigen, die sich an einem Theeabend beteiligen, der Betrag von 1 Mk. erhoben.

Für solche Damen, welche noch nicht Mitglieder unseres Vereins sind, aber denselben beizutreten wünschen, liegen an beiden Abenden Anmeldeblätter am Eingang des Saales auf.

Karlsruhe, den 25. Februar 1901.

Der Vorstand.

Vereinsbank Karlsruhe,

eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht.

Wir ermäßigen vom 1. März d. J. ab:

Die Debetzinsen im provisionspflichtigen Konto-Korrent-Kredit-Verkehr auf 5%.

Die Vorschufzinsen (provisionsfrei) auf 5 1/2%.

Unsere Zinsvergütungen bleiben unverändert.

Karlsruhe, den 27. Februar 1901.

Der Vorstand.

Bergebung von Bauarbeiten.

3.1. Für die Erbauung eines Fährmannshauses am Stichkanal des städt. Rheinhafens sollen die nachstehenden Arbeiten im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden:

1. Maurerarbeit,
2. Steinhauerarbeit (Pflanzhäger u. rote Steine),
3. Zimmerarbeit,
4. Blechenerarbeit,
5. Anstreicherarbeit,
6. Verputzarbeit,
7. Dachdeckerarbeit,
8. Trägerlieferung,
9. Plättchenbelag.

Pläne, Bedingungen und Angebotsformulare sind zu den Büroausstunden auf dem städt. Hochbauamt, Rathaus, III. Stock, Zimmer Nr. 96, einzusehen und sind die Angebote längstens bis

Freitag den 8. März d. J.,

nachmittags 4 Uhr,

dem Schluß der Ausschreibung, daselbst, verschlossen und mit entsprechender Aufschrift versehen, einzureichen. Weber Pläne noch Angebotsformulare werden nach auswärts versandt.

Karlsruhe, den 26. Februar 1901.

Städt. Hochbauamt.

Holzversteigerung.

2.2. Das Großh. Hofforst- und Jagdamt Friedrichsthal versteigert am **Freitag, 1. März d. J.,** früh 9 Uhr, auf dem Rathause in Friedrichsthal an Windfällen aus den Abth. „Spöckerwald, Spöckerbüchen, Vorkenz, Stutenblöhe, Speierlache, Schneidengagen, Brunnensfeld, Hedrechtsfuhr, Taubensfuhr, Dielader, Kollersau, Delmichelsader“ u. a. 16 Eichen I. bis V. Kl.; 208 Forlen I. bis III. Kl.; 89 Fichten I. bis III. Kl.; 2 Lärchen; 1 Kiefer; 639 fichtene und forlene Sprüeh-, Gerüst-, Leiter- und Kesthungen.

Hoffjäger Schäffer in Stutensee fertigt auf Verlangen Auszüge aus den Aufnahmelisten.

Stammholz- und Stangenversteigerung.

2.1. Das Großh. Hofforst- und Jagdamt Karlsruhe versteigert

Montag den 4. März, früh 10 Uhr, im Parkhaus an der Friedrichsthaler Allee das Waldschlagholz aus den Abteilungen des Wildparkes und Bannwaldes: 8 Eichen, 89 Forlen, 13 Fichten I.—III. Kl., 9 fichtene Bauhungen, 9 Hagstangen, ferner aus Abt. III. 4 b Hühnerhag: 59 Rotbuchen II.—III. Kl. und aus Abt. I. 1 a aus den Anlagen und I. 22 an der langen Riechstatt: 158 Fichten V. Kl., 199 fichtene Bauhungen I. Kl., 193 II. Kl.

Auszüge aus den Aufnahmelisten fertigt Hoffjäger Müller im Schalterhaus in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

3.3. Auguststraße 20 und Karlstraße 98 sind je eine Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon und Veranda, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, alles der Neuzeit entsprechend ausgestattet, auf 1. April oder auch früher zu vermieten. Näheres zu erfragen Karlstraße 94, parterre.

Karlsruher Männerhilfsverein.

Mitgliederversammlung.

Mittwoch den 6. März, abends 6 Uhr,
im unteren Saale des Museums (Eingang Ritterstraße, links).

Tagesordnung:

1. Abänderung der Satzung zum Zweck der Eintragung des Vereins in das Vereinsregister des Amtsgerichts Karlsruhe.
 2. Abhör der Rechnung der Jahre 1899 u. 1900.
 3. Aufstellung des Voranschlags für die Jahre 1901 und 1902.
 4. Neuwahl des Vorstandes.
- Hierzu lädt alle Vereinsmitglieder, insbesondere auch die aktiven und passiven Mitglieder der freiwilligen Sanitätskolonne ein.

Karlsruhe, den 26. Februar 1901.

Der Vorstand

Geheimerat Dr. v. Weech, Vorsitzender.

Chierschutzverein Karlsruhe.

2.1. Im Nebenzimmer zu den vier Jahreszeiten findet Donnerstag den 14. März d. J., Abends 8 Uhr, die jährliche

Hauptversammlung

statt, wozu wir unsere Mitglieder freundlichst einladen.

Tagesordnung:

1. Entgegennahme des Berichts des Vereinsvorstandes über die Jahrestätigkeit des Vereins und die Jahresrechnung.
2. Entlastung des Vereinsvorstandes und des Rechners für die Jahresrechnung auf Grund des Berichts der Rechnungsprüfer.
3. Wahl zweier Rechnungsprüfer.
4. Wahl des Vereinsvorstandes.

Karlsruhe, den 26. Februar 1901.

Der Vorstand.

Kunstverein.

Die diesjährige Verloosung der Anrechtscheine findet am 1. März, Nachmittags 4 Uhr, im Sitzungszimmer unseres Vereins statt, wozu die verehrl. Mitglieder eingeladen werden.

Der Vorstand.

Dankagung.

Von den Hinterbliebenen des verewigten Herrn Eduard Rombert erhielten wir zu dessen ehrendem Andenken 200 Mark, für welche reiche Gabe wir Namens des Vereins hiernit den herzlichsten Dank aussprechen.

Der Vorstand des israelitischen Frauenvereins.

Fahrniß-Versteigerung.

2.1. Donnerstag den 28. Februar, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal Bähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

zwei complete Betten, 1 Schrank, 2 Kommoden, 3 Waschkommoden mit Holzplatten, 1 Waschtisch, 6 Nachttische, 1 Ausziehtisch, 1 Blumentisch, 1 sehr schönes Delgemälde (Landschaft), 1 Roccocouhr mit 2 Vasen, verschiedene Bilder, Porzellan- und Madafter-Vasen, 1 broncirte Urne, schöne Lampen, 2 dreiarmlige Bronceleuchter, 4 dreiarmlige Leuchter, Handhuchhalter, 2 Klappstühle, Gebreiter, 1 Briefkasten, 1 Reisekoffer, 3 Lederkoffer, 1 feines, braunseid. Damenkleid, 1 Crème-Kleid, 1 grau-wollenes Kleid, 1 weißes Plisse-Capes, 1 schwarzes Jaquet, Mädchenregenmäntel u.

wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.

Fahrniß-Versteigerung.

2.1. Wegen Aufgabe seiner sämtlichen gebrauchten Möbel und Vermietung seines Hauses läßt Herr Friedrich Kurs am Donnerstag den 28. Februar, Nachmittags 2 Uhr beginnend, im Laden Bähringerstraße 25 öffentlich versteigern:

gebrauchte Betten, Schränke, Waschkommoden und andere Kommoden, Tische, Stühle, Kanapees, Fauteuils, einzelne Bettstellen, sowie solche aus Eisen, Küchenschränke und Schäfte, Ladenschäfte und Schränke, eine Friseur-Einrichtung, Spiegel, Bilder, Uhren, Teppiche und sonst noch Vieles mehr,

wozu Kaufliebhaber einladet

G. Guggenheim, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

* Durlacherstraße 7, nächst der Kaiserstraße, ist ein freundliches, unmobliertes Zimmer mit Kochofen, Keller und Vorplatz auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Friedenstraße 23 ist eine Mansardenwohnung mit Glasabschluß von 2 Zimmern, Küche und Keller per 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* 20 10. Hirschstraße 73 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Kellern, Badzimmer, 2 Mansarden und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock ober Schirmerstraße 5 im Laden.

* Kaiser-Allee 33 ist im 1. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen im Kaisergarten, Kaiser-Allee 23.

* Luisestraße sind im Querbau Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Küche und Keller, ebenso 1 großes Zimmer mit Kochofen, Wasserleitung und Keller per 1. April zu vermieten. Näheres Werderstraße 81 im 2. Stock.

* Karlstraße 60 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Leopoldstraße 33 im 2. Stock ist eine schöne Wohnung von 6 großen Zimmern, Bad, Erker, Terrasse und Zugehör auf 1. April 1901 zu vermieten. Näheres daselbst oder 3. Stock.

* 3.1. Noostraße 12 sind der 2. und 4. Stock von je 4 Zimmern, Bad, Küche, Keller, Mansarde u. event. Garten, auf 1. Juni oder Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 26 im Hinterhaus, 2. Stock.

* 3.1. Soffenstraße 36 ist der 2. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

* 6.2. Winterstraße 22 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

* Dorfstraße 5 ist eine sehr schöne Mansardenwohnung von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Kochgas versehen, auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Ecke Durlacher Allee und Ostendstraße 2 sind 2 sehr schöne Wohnungen, mit Balkon und Erker, von 3 und 4 Zimmern, Küche u. auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von 10-5 Uhr. Näheres daselbst im 3. Stock links.

Herrschafthaus.

In schönster Lage der Kriegstraße ist die Bel-Étage auf 1. April zu vermieten. Diefelbe besteht aus 6 schönen Zimmern, 1 Fremdenzimmer, Veranda, Bad, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, sowie Antheil an der Waschküche und am Trodenstpeicher, Garten vor und hinter dem Haus. Näheres beim Eigentümer Kaiserstraße 129.

* 3.1. Körnerstraße 18

ist im 4. Stock links eine schöne Mansarden-Wohnung auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen ebendaselbst.

Elegant ausgestattete 8 Zimmerwohnung,

zwei Treppen hoch, mit Speisekammer, Bad, Dienerschaftstreppe und reichlichem Zugehör ist auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Bessingstraße 3 im 2. Stock.

Wegen Wegzug des bisherigen Miethers ist das Hochparterre

Jahnstrasse 8,

6 Zimmer nebst Zugehör und Gartenantheil, an eine Familie ohne männliche Bedienung auf 1. April oder später zu vermieten. Anzusehen zwischen 11 und 1 Uhr. Näheres im 2. Stock. 4.1.

Wohnungs-Gesuch.

* 2.1. Auf 1. Juli sucht eine kleine, kinderlose Familie eine freundliche Wohnung von 4-5 Zimmern in ruhigem Hause. Offerten mit Preisangabe besördert unter Nr. 1869 das Kontor des Tagblattes.

Ein gut möbliertes Zimmer

ist an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten: Soffenstraße 73 im 3. Stock links. *

Zimmer zu vermieten.

* Gut möbliertes Parterrezimmer außerhalb des Glasabflusses ist zu vermieten: Delfortstraße 11.

* Ein gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer ist an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten: Kronenstraße 22 im 4. Stock.

Wohn- und Schlafzimmer

mit separatem Eingang, gut möbliert, ist zum Preis von 26 M. per Monat 15. März oder 1. April zu vermieten: Bahnhofstraße 12 im 2. Stock. Dasselbst ist auch eine leere Mansarde billig zu vermieten. 83.

Wohn- und Schlafzimmer,

Blumenstraße 5, parterre, vis-à-vis dem Fürstenberg'schen Garten, hübsch möbliert, auf 1. März zu vermieten. Näheres daselbst. 22.

Wohn- und Schlafzimmer,

sehr möbliert, mit freier Aussicht auf den Hebelplatz, sind auf 1. März zu vermieten: Lammstraße 12, 3 Treppen hoch. 21.

Ein möbl. Mansardenzimmer

ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 67, 3. Stock links. 21.

Pension-Anerbieten.

* 21. Waldstraße 62 (nächst der Sossienstraße) sind 2 ineinandergehende, gut möblierte Zimmer mit Pension an einen oder zwei Herren per 1. März zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Zimmer-Gesuch.

Ein möbliertes Zimmer mit Pension zum 1. März gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1875 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

10000 Mark

auf I. Hypothek zu 4 1/2% - 50% der pfandgerichtlichen Schätzung - für hier oder auswärts, auch aus Land von einem Pr. vatmann sofort zu vergeben. Offerten sind unter Nr. 1874 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Kapital-Gesuch.

* 22. 8000-9000 Mark auf beste II. Hypothek von pünktlichstem Rinzahler bei unter Verzinsung für sofort oder später gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 1834 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* 3000-4000 M. auf ein durch Umbau III. Hypothek zu 6% sofort oder per 1. April von pünktlichstem Rinzahler aufzunehmen gesucht. Das Anwesen (Geschäftsbaus) liegt in der Nähe der Reichshauptpost und rentiert gut. Gest. Offerten unter Nr. 1872 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

4000 Mark

auf ein Haus der Altstadt (unweit der östlichen Kaiserstraße) als III. Hypothek von solventem pünktlichstem Rinzahler alsbald oder per 1. April aufzunehmen gesucht. Schätzung 47000 M. I. Hypothek 28000 M., II. Hypothek 10000 M., Rentabilität 2700 M. Angebote von Selbsthaltern möchten unter Nr. 1870 an das Kontor des Tagblattes gerichtet werden.

Dienst-Anträge.

— Ein fleißiges, braves Mädchen, das kochen und die übrigen Hausarbeiten verrichten kann, wird auf sofort gesucht: Str. 25 a.

— Ein ehrliches, pünktliches Mädchen, welches alle Hausarbeit verrichtet und etwas kochen kann, wird gesucht. Näheres Waldstraße 11 im Laden.

— Ein braves, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, findet auf 1. März gute Stelle: Adlerstraße 36, parterre.

— Wegen Verheiratung des Mädchens wird ein älteres, tüchtiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und alle Hausarbeit pünktlich besorgt, zu kleiner Familie auf 15. März oder 1. April gesucht. Lohn 75 M. vierteljährlich. Zu erfragen Südenstraße 8.

— Ein tüchtiges Mädchen, das selbstständig gut kochen kann, wird zu kleiner Familie auf 1. März nur für den Haushalt gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 173 im Laden.

* Suche auf 1. April nach auswärts ein zuverlässiges Mädchen, das kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann. Näheres Schützenstraße 65 m 2. Stock.

22. Ein braves, fleißiges Mädchen für bürgerliche Küche und Haushalt auf 1. April gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 101/103 im Laden.

Gesucht auf 1. April oder früher ein braves, fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit: Amalienstraße 91 im Laden. 21.

Dienst-Gesuch.

* Ein junges Mädchen vom Lande sucht auf 1. April Stellung bei einer kleinen Familie, um das Hauswesen gründlich zu erlernen. Näheres zu erfragen Luisenstraße 63 im 2. Stock.

Buchhalter

g e s u c h t.

Ein gut empfohlener, selbstständiger, junger Mann mit schöner Handschrift findet in einer Weingroßhandlung Stelle. Off. mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen unter G. 698 an Haasonstein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 218 I., erbeten. 21.

Ladnerin,

eine angehende, auf 1. März gesucht.

M. Selterheld,

Kriegstraße 24, Central-Verlag.

Gesucht

22. junge, anständige Mädchen, welche sich als Verkäuferinnen qualifizieren, unter günstigen Bedingungen bei

C. Garbrocht, Carl Vohl, Kaiserstraße 193/195, Inhaber: Salanterie- und Spielwaaren-Geschäft.

Kinderfräulein

oder Kindergärtnerin-Gesuch.

22. Ein einfaches, zuverlässiges Kinderfräulein zu zwei Kindern (4 und 5 Jahren) per 15. März oder 1. April gesucht. Familienanschluss. Beste Empfehlungen erforderlich. Offert. unter Nr. 1240 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Per 1. März

wird ein ordentliches, braves Mädchen für Küche und Haushalt gegen hohen Lohn gesucht: Str. 82 m 3. Stock.

Kindermädchen

zu zwei Kindern sofort gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 183 bei Landauer.

G e s u c h t

per sofort ein besseres Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, in kleinen Haushalt. Näheres Kaiser-Allee 61 a, 2 Treppen hoch. 32.

Mädchen

zur Beihilfe im Haushalt sofort gesucht. Näheres Hauptreidstraße 10 im 2. Stock zu erfragen.

Dienstmädchen,

ein anständiges, welches schon gedient hat, findet gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 50 im Hutladen.

21. Gesucht

nach Baden-Baden ein kräftiges Mädchen im Alter von 16-18 Jahren in eine kleine Pension. Eintritt 15. März. Monatl. 16 M. Offerten unter Nr. 1877 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 10 Pf.-Marke beilegen.

— In meinem Waarenagenturen-, Wein- und Fourage-Geschäft ist eine

Volontärstelle

zu besetzen. Karl Baumann, Akademiestr. 20.

Lehrling-Gesuch.

Auf Ostern kann in unserer Buchdruckerei ein Sohn achtbarer Eltern als Setzerlehrling

eintreten. Gute Schulzeugnisse Bedingung.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei, Ritterstraße 1.

— Ein junger Mann mit guter Schulbildung findet Stelle als

Lehrling

mit Vergütung von Monatsgehalt bei Dreyfuss & Siegel, Möbelstoffe und Teppiche, en gros u. en détail.

Lehrling.

10.4. Ein junger Mann aus guter Familie findet in unserem en gros-Geschäft Stelle als Lehrling.

Ettlinger & Cie.

Kronenstraße 32.

Buchdruckerlehrling gesucht.

3.3. Ein junger Mann mit guten Schulkenntnissen, welcher sich als Maschinenmeister und nebenbei auch am Rasten ausbilden lassen will, findet bis April Lehrstelle bei sofortiger Vergütung in der

Bad. Landeszeitung.

Lehrling-Gesuch.

— Auf Ostern suche ich einen gut erzogenen Knaben bei sofortiger Bezahlung als Graveur-Lehrling.

Fr. Klett, Gravir-Anstalt, Grossh. Hoflieferant, Kaiserstraße 60.

Schreiner-Lehrling

sofort oder später gegen Bezahlung gesucht: Amalienstraße 9. 21.

Lehrmädchen

mit guten Schulzeugnissen und aus achtbarer Familie gesucht. Denselben ist unter günstigen Bedingungen Gelegenheit geboten, sich als Verkäuferin auszubilden bei

Eugen Langer, Papierhandlung, Amalienstraße 91, am Kaiserplatz.

Lehrmädchen,

welche die Confection und Kleidermacherei erlernen wollen, können sich melden: Amalienstraße 57 im 2. Stock.

Ein Kochmädchen

kann Anfang März eintreten. Goldene Traube, Frau Mayer, Wittwe.

Stellen-Anträge.

Ein Hausbursche und ein Mädchen für alle Arbeit werden für hier sofort oder auf 1. März gesucht sowie ein Büffetmädchen nach auswärts. Zu erfragen Kaiserstraße 76, eine Treppe hoch.

Zuverlässiger Mann

als Geschäftsbote gesucht. Gute Zeugnisse und Cautionsstellung Bedingung.

2.2. Braun'sche Hofbuchhandlung, Karl-Friedrichstraße 14.

Fuhrknechte

können sofort eintreten. Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe, Herrenstraße 12 im 2. Stock. 3.3.

3.2. Tüchtige, alleinstehende

Muzfrau

gesucht, welche gegen freie Wohnung die Reinigung größerer Büroräumlichkeiten übernimmt. Offerten unter Nr. 1362 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Monatsstelle-Gesuch.

* Ein anständiges, sauberes Mädchen sucht auf 1. März Monatsstelle. Offerten wolle man unter Nr. 1373 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von **Jos. Flumm**, Kleidermacher, 5 Herrenstr. 5, Seitenbau links, eine Treppe hoch. Schöne Arbeit, billige Preise. *3.2.

Vorhänge

sowie andere Wäsche werden wie bekannt wie neu gemangt auf der **Waschmange mit Marmorplatten** von Frau **Weber**, **Sofienstraße 12**, früher **Karlstraße**.

Auch werden Vorhänge zum **Waschen und Stärken** angenommen.

Das erste **Karlsruher Reinigungs-Institut** von **F. W. Miothe**, **Ablerstraße 9**, übernimmt jederzeit

Parquetböden

zum Reinigen und Wischen (Bohnern) bei guter und schneller Ausführung. Ganze Wohnungen werden zum **Verichten** übernommen.

Verloren

wurde ein **Geldbeutel** mit 49 M. Inhalt. Gegen Belohnung abzugeben **Kuffenstraße 79** im 3. Stod.

Haus-Verkauf.

In bevorzugter Lage der **Weststadt Karlsruhe** ist ein neu erbautes, 3stöckiges Haus mit **Hinterbau**, **Einfahrt** und großer **Hofraithe** (event. kann 1 oder 2 Werkstätten dazu erstellt werden), vorzüglich **rentierend**, für **Geschäftsleute** oder **Private** geeignet, unter **conulanten** Bedingungen zu verkaufen. Offerten beliebe man unter **Nr. 1174** an das **Kontor des Tagblattes** zu richten.

3.3. **Im Albthal,**

nahe der **Albthalbahn** gelegen, **schönste Gegend**, sind mehrere **Tausend** **Quadrat** **Bauplätze** zu verkaufen, event. gegen ein **gutes rentables** Haus zu vertauschen, auch wäre man nicht **abgeneigt**, mit einem **Kapitalist** 6-8 kleinere leicht verkäufliche **Villas** zu erkaufen. Offerten unter **Nr. 1278** an das **Kontor des Tagblattes** erbeten.

Haus-Verkauf.

3.1. Ein 3 1/2stöckiges, gut gebautes, **rentables**, **neues** Haus mit 4 **Zimmern** im **Stod** und **schönem Garten**, im **südwestlichen Stadttheil**, ist aus **erster Hand** bei einer **Rente** von 6% zu verkaufen. Näheres unter **Nr. 1358** im **Kontor des Tagblattes**.

Bauplatz,

12 m **Front**, 40 m **Tiefe**, an **frequentester** **Strasse** der **Weststadt**, ist zu verkaufen. **Geschlossene** **Bauweise**, **fünfstädig**. Näheres **Wlandstraße 17** im 2. Stod. 2.2.

Pianino,

gut **renovirt**, zu **M. 200.-** zu verkaufen bei **M. Hack**, **Küppurrerstraße 2**, 2 **Treppen** (**Café Grünwald**). 4.4.

Möbel,

Betten, **Spiegel**, **Stühle**, **Bettfedern** etc. **kauf** man am **besten** und **billigsten** bei

Karl Epple, **Tapezier**, **Kaiserstraße 37**, gegenüber der **alten Dragonerkaserne**.

Klaviere in gutem Zustand

zu **M. 150.-**, **M. 220.-**, **M. 280.-**, **M. 300.-**, **M. 350.-** desgleichen

Pianinos, mehrere **gespielte**, zu **M. 350.-**, **M. 380.-**, **M. 425.-**, **M. 450.-** unter **Garantie** zu verkaufen.

Neue Pianinos,

sehr **gediegene**, **schöne** **Instrumente**, zu **M. 520.-**, **M. 550.-**, **M. 620.-** und **höher**. **5 Jahre** **Garantie**.

Ludwig Schweisgut, **Karlsruhe**, **Erbprinzenstraße 4**.

Pianino, 7 Oktav,

in **gutem** **Zustand**, hat für **M. 250.-** abzugeben

H. Maurer, **Pianolager**, **33**, **Karlsruhe**, **Friedrichsplatz 5**.

Für Brautleute!

4.3. Eine **komplette Aussteuer**, bestehend aus 2 **halbfrauz**, **polstern** **Beistellen**, **Rösten**, **Polstern** und **Matrassen**, 1 **Chiffoniere**, 1 **Kommode**, 1 **Tisch** mit **eich. Platte**, 4 **Kohrühle**, 1 **Spiegel**, 1 **Wäsch** und 1 **Nachtisch**, 1 **Küchenschrank**, 1 **Küchenisch** und 1 **Hoder**, ist um den **billigen** **Preis** von **275 M.** zu verkaufen im

Betten-, Möbel- u. Tapeziergeschäft von **Wilh. Seiter**, **Sebelstraße 4**.

Billiger Möbel-Verkauf.

Wegen **neu** in **Standsetzung** größerer **Magazinsräume** verkaufe ich **sämtliche** **Polster- und Kastenmöbel**, **komplette** **Betten**, **Tische**, **Stühle**, **Spiegel** u. s. w. zu

Ausverkaufspreisen,

komplette **Aussteuer** und **ganze** **Zimmereinrichtungen** werden noch **besonders** **berücksichtigt**.

Ludwig Seiter,

Möbel, Betten- und Tapezier-Geschäft, **7 Waldstrasse 7.**

Bitte **genau** auf die **Nummer** zu achten.

Antiker Schrank,

Bildhauerarbeit, in **Eichen**, **labellos** **erhalten**, ist **preiswerth** zu verkaufen. **Auskunft** **Wandstraße 10**, 1 **Treppe** **hoch** **links**. *2.2.

2.1. **Ein sehr guter Herd**

ist wegen **Todesfall** zu verkaufen: **Westendstr. 43**.

Solzschuppen,

zweistöckig, ca. **12 Meter** **lang**, **5 Meter** **tief**, ist **lofort** auf **Abbruch** zu **billigem** **Preis** zu verkaufen. Näheres **Wlandstraße 17** im 2. Stod. 2.2.

*2.1. Ein **schönes**, **großes** **Delgemälde**

(**Hirsche** im **Walde**), sowie **einige** **kleine** **Delgemälde** sind **billig** zu verkaufen. Näheres im **Kontor** der **Druckerei** **Alademiestraße 15**.

1000 Stk. Militär-Mäntel

sind **einzel** zu verkaufen, **per** **Stück** **3 M.**, und **1000 Stk** **weiße** und **graue**, **gut** **erhaltene** **Militärteppiche** sind **einzel** **preiswürdig** zu verkaufen bei

Hermann Hess, **Militär-Effektenhandlung**, **Kapellenstraße 72**, zunächst **d. Kriegstr.** u. **Güterbahnhof**.

Ich kaufe

fortwährend **getragene** **Herren- und Frauenkleider**, **Stiefel**, **Uhren**, **Militär-Uniformen**, **gebrauchte** **Betten**, **ganze** **Haushaltungen**, sowie **einzelne** **Möbelsstücke** und **zahl** **hierfür**, weil **das** **größte** **Geschäft**, **mehr** **wie** **jede** **Konkurrenz**. **Gefällige** **Offerten** **erbitte**

J. Levy, **Marzgrafenstraße 22**.

Restkauffchilling

im **Betrage** von **12000-15000 M.**, **gut** **gesichert**, mit **Nachlaß** **lofort** **anzukaufen** **gesucht**. **Angebote** sind **unter** **Nr. 1376** an **das** **Kontor** **des** **Tagblattes** zu **richten**.

Ein **gespielter Flügel** sowie 1 **gespieltes Pianino** (wenn auch **reparaturbedürftig**) **werden** **zu kaufen** **gesucht**. Offerten an **L. Schweisgut**, **Erbprinzenstrasse 4**.

Alterthümer

werden **angekauft** zu **den** **allerhöchsten** **Preisen** bei **S. M. Fischl**, **Waldstraße 11**, in **der** **Nähe** **des** **Kunstvereins**.

Ankauf

von **getragenen** **Herren- und Damenkleidern**, **Schuhen**, **Stiefeln**, **Uniformen**, **Betten** und **Möbeln** **aller** **Art**. **Bezahle** **die** **höchsten** **Preise**.

J. Plachzinski, **Durlacherstraße 50**. **Komme** **zu** **jeder** **erwünschten** **Zeit** **in's** **Haus**.

Achtung!

Herren- und Damen-

kleider, **Uniformstücke**, **Stiefel**, **Möbel** **und** **Betten**, **bezahlt** **am** **Besten**

M. David,

14 Marzgrafenstraße 14.

Komme **zu** **jeder** **erwünschten** **Zeit** **in's** **Haus**.

Bitte **genau** die **Hausnummer** zu **beachten**.

Ankauf.

* **Wer** **abgelegte** **Herren- und Damenkleider**, **Schuhe**, **Stiefel**, **Möbel**, **Betten**, **Uniformen**, und **sonstige** **Artikel** zu **verkaufen** **hat**, **sende** **seine** **Adresse** **an** **Sal. Gutmann**, **Jähringerstr. 23**. **Wenn** **erwünscht**, **komme** **in's** **Haus**.

Schlitten

werden **zur** **Aufbewahrung** **angenommen** in **der**

Karlsruher Lagerhalle,

2.1. Wielandstraße 23.

Zahn-Atelier
von
Lina Owitz,
Kaiserstrasse 107.

Kohleneinkaufsgenossenschaft Karlsruhe
(E. G. m. b. H.)

Vom **1. März** ab **befindet** **sich** **unser** **Geschäftszimmer** **Hirschstraße 15**, **ebener** **Erde**.

Beste alte

Weißweine,

50 Pfennige

per **Liter** **im** **Faß**.

Louis Schneider,
Weinhandlung,
Douglasstrasse 15.

Den feinsten

westphäl. Schinken

bei
Herm. Munding,
Hoflieferant,
Telephon 1042. Kaiserstraße 110.

- Taunus-Brunnen
 vorm. J. Friedrich, Hoflief., Grosskarben.
 Billigste und angenehmste Erfrischung.
 Hauptdepot: Cills & Cie., Hoflieferanten,
 Adlerstrasse 17. — Telephon Nr. 1142.

Lipton's Thee,

vorzügliche Qualitäten, per Pfd. Mk. 1.80,
 Mk. 2.50 und Mk. 3.— bei
Karl Baumann, Akademiestrasse 20.
Karl Roth, Hofdrogerie.
Hermann Baumann, Kreuzstr. 10,
Fr. Reich, Kaiser-Allee 49.

Ostereichen

sind täglich frisch zu haben bei
L. Strauss,
 Waldhornstr. 22, 2. Stoc.

Auch werden daselbst Bestellungen auf
 Ostern entgegengenommen. 11.7.

Junge Hahnen

empfehlen
Herm. Munding, Hofl.

Lebende Hummern

eingetroffen bei
Herm. Munding, Hofl.

Täglich frische

Ia Tafelbutter

per Pfund Mk. 1.20
 empfiehlt
A. van Venrooy,
 Colonialwaaren,
 Ede Leopold- und Sofienstrasse.
 Telephon 1413.

Das beste, billigste und der Wäsche
 absolut unschädlichste Reinigungs-
 mittel ist und bleibt meine

— geruchlose, weisse
Bleich-Schmierseife.

Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund
 16 Pf.

Carl Heinz, Seifensieder,
 Bürgerstrasse 3.

Verkaufsstellen befinden sich bei:

- S. Joller, Ede der Schützen- u. Marien-
strasse,
 - S. Zentner, Ede der Kronen- u. Markt-
grafenstrasse,
 - R. Lang, Adlerstrasse 36,
 - Kupferer, Kaiser-Allee 61,
 - Lampson, Rudolfstrasse 15,
 - Hofbeinz, Luisenstrasse 8,
 - Wösch, Lessingstrasse 5,
 - Friedrich, Bähringerstrasse 86,
 - Werkel, Marktgrafenstrasse 44,
 - Müller, Degenfeldstrasse 17,
 - Reich, Kaiser-Allee 49,
 - Schwindke, Gartenstrasse 18,
- in sämtlichen Läden des Lebens-
 bedürfnis-Bereichs.

Im Stadtteil Mühlburg bei:
Müller, Hardtstrasse 15.

6.4. **Schweizinger**
Delicatest-Sauerkraut
 1 Pfd. 10 Pfg.,

sowie stets frische **Villingen u. Frank-
 furter Bratwürste**

empfehlen
A. van Venrooy,
 Colonialwaaren,
 Ede Leopold- und Sofienstrasse 45.
 Telephon 1413.



Von größt. hygien. Wert
 für die Pflege der Haut u. des
 Teints ist Dr. Nittinger's
 Camphor-Selbe. Man beachte
 die Schutz- u. die Firma Ad.
 Osterberg-Graeter, Stuttgart. — Ueberall erhältlich. 26.23.

Flotter Schnurrbart



Nach dem Gebrauch
 sowie kräftiger Vollbart
 werden unfehlbar erzeugt à Dose
 1 M. 50 P.
Enthaarungs-Vomade ent-
 fernt binnen 3 Minuten jeden
 lästigen Haartwuchs und greift
 die zarteste Haut nicht an. Preis
 1 M. 50 P.
Lilienmilch beseitigt alle Leber-
 flecken, Mitesser, Gesichtsröthe u.
 Sommerprossen Preis 1 M. 50 P.
Haarfränsel-Vomade macht die schönsten
 Bodenhaare. Preis 1 M.
K. Moser, Friseur, Karl-Friedrich-
 strasse 22, Rondellplatz.
A. Dürr, Friseur, Waldstrasse 89, nächst
 der Kaiserstrasse.

Für Gesellschaften, tit. Verbindungen u. Vereine

empfehlen in größter Auswahl

Knallbonbons,

desgleichen

fein fein Desserts, Theegebäck

und

Dessert-Waffeln

in bekannt bester Waare

Lina Berthold Wwe.,

Karl-Friedrichstrasse 19.

Erstes Spezialgeschäft

in

Chocolade, Cacao, Thee, Confituren, engl. Bisucits etc. etc.

KOSMIN

Kosmin Mundwasser wurde auf Grund
 seiner auffälligen Vorzüge auf allen beschickten
 Ausstellungen mit der goldenen Medaille prä-
 miirt.

Flacon Mk. 1.50, lange ausreichend.

Möbel-Magazin

vereinigter Schreinermeister G. G. m. u. H. Karlsruhe,
 Malienstrasse 31,

empfehlen sich zur Lieferung ganzer Aussteuern sowie zur Anfertigung
 einzelner Möbel nach Zeichnung in stylgerechter, solider Ausführung
 und billigster Berechnung.

Ferner unsere eigene Tapezier-Werkstätte zur Herstellung
 sämtlicher Polstermöbel.

108. Jede kluge Hausfrau,
welche ihren Kindern eine reine Haut und schönen,
zarten, schneeweißen Teint verschaffen will,
wasche dieselben nur mit
Buttermilch-Seife
von Bergmann & Co., Radebeul-Dresden, à
Stück 30 Pf. bei Carl Roth, Hofdrogerie.

5.1.

Handschuhe
für
Communicanten
und
Confirmanden
in weiß und schwarz zu billigsten Preisen
empfiehlt

Rud. Hugo Dietrich,
177 Kaiserstraße 177.

Zahnbürsten,
für künstliche Gebisse speziell ge-
formt und extra kräftig, bei
Ries, Friedrichsplatz 4,
5.5. Erstes
Specialgeschäft

in Schwämmen, Bürsten und Kammmaaren,
Toilette-Artikeln, Seifen, Parfümerien.

Reelle Gelegenheit!

Große, Leistungsfäh., auswärtige (süddeutsche)

Möbel-Fabrik

liefert frachtfrei an zahlungsfähige Privatleute
und Beamte

**Möbel jeglicher Art,
complete Betten,**

sowie ganze Ausstattungen, gegen monatliche
 od. vierteljähr. Ratenzahlungen ohne Aufschlag
 des wirklich realen Preises und gewährt
 volle Garantie für Solidität der Waaren.

Off. werden durch Vorlegung von Mustern
 erledigt und sind erbeten unter C. B. 81 an
 das Kontor des Tagblattes. 26.14.

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten Kasten- und
 Polstermöbel, ganze Zimmer-Einrichtun-
 gen und Ausstattungen, Betten, Spiegel,
 Stühle, Bettfedern u. Kosshaare äußerst
 billig. Das Neuaufbereiten u. Aufarbeiten
 von Betten und Polster-Möbeln wird
 bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,
Nüppurrerstraße 36.

Empfehle mich für die bevorstehende Frühjahrs-Saison
zur Aufertigung sämtlicher feiner Damengarderobe.

Specialität:

**Engl. und französische Costüme,
Sport- u. Reittkleider.**

Olof Forsberg jr.,

Amalienstraße 37, im Hause des Herrn Hofphotographen Schuhmann.



8.2. Hierdurch gestatten uns dem verehrlichen Publikum ergebenst mitzutheilen, daß
wir den Vertrieb unseres „**Kannenbieres**“ der Firma L. Kuttner & Co.
abgenommen und den Alleinverkauf unserer Biere für Karlsruhe und Umgebung

Herrn Arthur Fackler, Adlerstraße 28,
übertragen haben.

Bruchsaler Brauerei A.-G.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige empfehle ich dem verehrlichen Publikum
vorzügliche Lagerbiere, dunkel nach Münchener und hell nach Pilsener Art, in (patentirt
amtl. geschützten) Kannen, sowie in Flaschen, und werde ich stets bestrebt sein, mir gewordene
Aufträge zur vollsten Zufriedenheit auszuführen. Abgabe erfolgt in Kisten zu 10 Kannen
oder 25 Flaschen.

Arthur Fackler,

**Kannen- und Flaschenbier-Großhandlung,
Adlerstraße 28.**

Niederlage und Einzelverkauf bei Herrn Kaufmann **S. Münch,** Bähringerstr. 63
und bei Herrn Kaufmann **Otto Lampson,** Ludwig-Wilhelmstraße 10.

Angehene süddeutsche Lebensversicherungsbank
sucht für den Platz **Karlsruhe** einen tüchtigen, im Verkehr
mit dem Publikum gewandten

Beamten

anzustellen, der die Aufgabe übernimmt, dort die nöthigen Acquisi-
tionskräfte ausfindig zu machen, zu schulen, zu überwachen und bei
der Anwerbung von Versicherungen selbstthätig mit einzugreifen.

Verlangt wird volle Zuverlässigkeit, tadelloser Ruf und genaue
Ortskenntniß, dagegen gute feste Bezüge und reichlicher Provisions-
antheil zugesichert. Offerten unter **E. 696** an **Hassen-
stein & Vogler, A.-G., Kaiserstraße 203** 21.

Streng reelle und billigste Bezugssache! In mehr als 150 000 Familien im Gebrauche!

Gänsefedern,

Gänsefedern, Schwannfedern, Schwannendannen u. alle anderen Sorten Bettfedern u. Dannen, Neuheit u. beste Reinigung garantiert! Gute, preiswerte Bettfedern per Pfund für 0,60; 0,80; 1,00; 1,20. Prima Gänsefedern 1,00; 1,20. Polarfedern: halbweltig 2; welt 2,50. Silberweiße Gänse- u. Schwannendannen 3; 3,50; 4; 5. Silberweiße Gänse- u. Schwannendannen 5,75; 7; 8; 10. A. Göttingische Gänsefedern 2,50; 3. Polarfedern 3; 4; 5. Jedes beliebig. Quantum sofort geg. Nachr. I. Nichtgefallendes bereitwillig auf unsere Kosten zurückgenommen.

Pecher & Co.

in Herford Nr. 30 in Westfalen.

Probieren u. ansühren. Preislisten, auch ab. Bettstoffe, umsonst u. portofrei! Angabe d. Preislisten erwünscht!

Alterthümer!

! Passende Gelegenheits-Geschenke!

Große

Gemälde-Ausstellung!

Reiches Lager

von Alterthümern in jedem Genre, Gold- und Silbergegenständen.

Meine Gemälde-Ausstellung ist besonders sehenswert, da fast sämtliche Karlsruher, Düsseldorfser und Münchener Künstler vertreten sind.

S. M. Fischl,

Antiquitäten- u. Kunsthandlung Karlsruhe, Waldstraße 11, in der Nähe des Kunstvereins.

Petroleum-Glühlicht.

Die Washington Lichtgesellschaft liefert von jetzt ab auch

kleine Lampen für Zimmerbeleuchtung.

Alwin Vater,

Karlsruhe.

Prospekte gratis und franco. 3.1.

Wer

seinen **Umzug** noch nicht vergeben **hat**, wende sich vertrauensvoll an das

Möbelspeditions-geschäft

von

Heinrich Windecker,

welches sich seit 10 Jahren ununterbrochen in der **Ademiestraße** befindet. Zeugnisse von hohen und höchsten Herrschaften im Original zur Einsicht.



Kochgeschirre

aller Art — empfiehlt zu billigsten Preisen
Otto Büttner,
Kaiserstrasse 158,
Ecke der Douzlasstr.

Wirthschaft zum Franziskaner,
Durlacher Allee 20.

Unterzeichneter empfiehlt vorzügliches
Lagerbier und Pilsener Bier
aus der Brauerei A. Brinß.

Anerkannt guten **Mittagstisch.**

5.2. Hochachtungsvoll

Peter Weber, zum Franziskaner.

Zu vermietthen eine Villa zum Alleinbewohnen

von 8 Zimmern, 4 Mansarden und Zugehör, hochherzhaftlich ausgestattet. Freie Lage mit Gebirgsausicht, im neuen Villenviertel Eisenlohrstraße.

Haltestelle der Lokal- und elektr. Bahn.

Anfragen an Architekt **Rudolph Herrmann**
in Grünwinkel.

3.1.

Todes-Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern inniggeliebten Gatten, Vater, Großvater, Schwiegervater, Bruder, Onkel und Schwager

Geheimerath Dr. Karl Ullmann

in Folge einer rasch verlaufenen Lungenentzündung heute Nacht 11 1/2 Uhr im 77. Lebensjahre zu sich zu rufen.

Um stille Theilnahme bittet

im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

Elise Ullmann, geb. Heine.

Karlsruhe, den 25. Februar 1901.

Die Beerdigung findet Donnerstag den 28. Februar 1901, Vormittags 11 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem Ableben unserer theueren Entschlafenen

Frau Emilie Lindenlaub,
geb. **Wilser,**

sowie für die schönen Blumenspenden sagen hiermit innigsten Dank
die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 26. Februar 1901.

Räumungs-Verkauf in meiner Filiale Schlossplatz 20

bedeutend unter den seitherigen Preisen:

Winter- und Frühjahr-Kleiderstoffe, schwarze Kleiderstoffe in feinen Qualitäten sowie in billigen Preislagen für Confirmanden, Vorhänge, Portièren, Teppiche, Tischdecken, Buxkins, Ausstattungsstoffe u. s. w.

Weisswaaren, Leinen, Tischzeuge, Handtücher etc. sind in großer Auswahl und besonders billigen Preisen aufgelegt.

S. Model.

Geschäftliche Mittheilung.

Die direkte und alleinige Vertretung meiner Flügel und Pianinos für Karlsruhe und Umgebung befindet sich seit Jahren nur bei Herrn Hoflieferant Schwesigut daselbst, in dessen Magazinen stets eine grössere Anzahl meiner Fabrikate aufgestellt ist.

Leipzig, im November 1900.

gez. **Julius Blüthner,**
königl. sächs. Hof-Pianinoforte-Fabrik.



Liederhalle.

Samstag den 2. März 1901,
Abends 8 1/2 Uhr
beginnend, im Vereins-
lokal (Hotel Monopol)

Herren-Abend,

wozu wir unsere geehrten Mitglieder mit der Bitte um zahlreiche Bethheiligung freundlichst einladen.

Der Vorstand.

Alt-Katholischer Kirchenchor.

Mittwoch den 27. Februar, Abends 1/2 8 Uhr,
findet unsere

Generalversammlung

im Probeklokal Kreuzstraße 15 statt.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht des Kassiers;
2. Neuwahl des Vorstandes.

Der Vorstand. 22.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Ämtliche Mittheilungen.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 13. Februar l. J. gnädigst geruht, den Maschineninspektor Baurath Ernst Wehagel in Freiburg auf sein unterthänigstes Ansuchen unter Anerkennung seiner langjährigen, treu geleisteten Dienste in den Ruhestand zu versetzen.

Durch Entschliessung der Großh. Hofdirektion vom 14. Februar d. J. wurde Hauptamtsgehilfe Max Friedel beim Hauptsteueramt Konstanz als Hauptamtsassistent etatsmäßig angestellt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

Restauration „Schützenhaus“ Karlsruhe.

Einladung.

Donnerstag den 28. Februar

Schlachtfest.

Morgens Wellfleisch, Abends Wurstsuppe und hausgemachte Würste mit Sauerkraut, wozu höflichst einladet

Elisabeth Hensel, Wittwe.

21.

Statt besonderer Anzeige.

Todes-Anzeige.

Heute Nachmittag 4 1/4 Uhr verschied sanft nach langem Leiden unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwägerin und Tante

Frau Johanna Hepp,

geb. **Hansen,**

Wittwe des Großh. Oberamtsrichters **Eduard Hepp,**

im 79. Lebensjahre.

Karlsruhe, 25. Februar 1901.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet am Mittwoch den 27. Februar, Nachmittags 4 Uhr, von der Friedhofskapelle aus statt.

Trauerhaus: Scheffelstraße 33.